

Spannende Besuche und Entdeckertouren rund um den Bergbau im Raiffeisenland

Einladung zur Mitgliedschaft im Förderverein „Bergbau und Hüttentradition der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld“



Alvenslebenstollen-Eingang Burglahr - © Roger Lang



Grube Georg - © www.Mantomedia.de



„Die faszinierende Welt der Mineralien u. Kristalle“ – Mikromounts-Aufnahme - © Matthias Reinhardt



„Einweihung Infotafel Grube Petersbach in Eichelhardt“ - © Tourist-Info Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Eisen- und Buntmetallerze – auch das Raiffeisenland ist reich an Bodenschätzen. Dieser Reichtum hat die Region über Jahrhunderte geprägt. Bergleute kamen von weither und fanden hier Arbeit, es wurden Stollen gebaut und Erze verhüttet. Für das geübte Auge sind auch heute noch viele Spuren des über Jahrhunderte betriebenen Bergbaus im Raiffeisenland sichtbar...

Der Förderverein Bergbau- und Hüttentradition, die Bürgerinitiative Willroth (BIW) und die Verbandsgemeinde Altenkirchen Flammersfeld wollen das bergmännische Brauchtum erhalten, weil es bis heute der Region ihren unverkennbaren Charakter und Identität gibt. -Der Verein arbeitet eng mit dem Geopark Westerwald-Lahn-Taunus zusammen.

Wir laden Sie dazu ein, durch eine Mitgliedschaft im Bergbauförderverein einen Beitrag zur Wahrung der Geschichte der Bergbautradition zu leisten und diese Tradition auch erlebbar zu machen. Tauchen Sie ein in die Welt unter Tage Unser Verein ist gemeinnützig. Die Geschäftsstelle befindet sich im Rathaus in 57610 Altenkirchen, Rathausstraße 13. Vorsitzender ist Bürgermeister Fred Jüngerich.

Der Jahresbeitrag beläuft sich für Private auf 15 Euro und für Kommunen und Unternehmen auf 50 Euro. Der Verein ist gemeinnützig.

Infos und Aufnahmeanträge gibt es bei der Touristinfo der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld:

Tourist-Info - Tel. 02681/85-249 - E-Mail: tourist-info@vg-ak-ff.de

Vorstandsmitglied Rolf Schmidt-Markoski - Tel. 02687/929507 -

E-Mail: Schmidt-Markoski@t-online.de.



Der Verein fördert den Ausbau, die Einrichtung und den Betrieb des „Alvenslebenstollen“ in Burglahr, sowie sonstige Denkmäler der Erzstraße durch materielle, ideelle und persönliche Unterstützung; gleiches gilt für die Aufarbeitung der hiesigen Bergbau- und Hüttengeschichte.



Gemeinsam mit der Bürgerinitiative Willroth, ebenfalls ein gemeinnütziger Verein, organisiert er Führungen im Bereich des Förderturms der ehemalige Grube Georg in Willroth.



Geführte Wanderungen u. Exkursionen rund um die Themen Eisenverhüttung und Bergbau.



Ausweisung des Erz-Wanderweges gemeinsam mit der Touristinfo der Verbandsgemeinde.



Vortragsveranstaltungen.



youtube
Alvenslebenstollen
Burglahr



youtube
Förderturm
Grube Georg Willroth